



OdA

Gesundheit und Soziales
Graubünden

b·gs

Forum FaBe

Dienstag, 24. September 2024

Heute dabei

aus der OdA G+S Graubünden

- **Sandra Bosch**, Geschäftsführerin
- **Sabine Walt**, Fachverantwortliche Bildung

Heute dabei

vom Kernteam FaBe

- **Evi Caspar**, neu **Michael Trepp**, ARGO Chur
- **Sabrina Gunsch**, KiBe Oberengadin, lässt sich entschuldigen
- **Christian Stalder**, BGS

Gäste

- **Annina Janz**, Berufsschullehrerin / Leitung PLUS, BGS
- **Esther Stressler**, Chefexpertin FaBe
- **Guisi Settegrana**, Bildungsverantwortliche üK FaBe, OdA GS
SG AI AR FL
- **Pierpaolo Lorenzetto**, Berufsinspektor, Amt für Berufsbildung

Unser Programm

- Neue Personen OdA G+S und üK-Kommission FaBe
- Förderprogramme BGS
- Evaluation Qualifikationsverfahren 2024
- Pause
- Informationen aus den Lernorten
- Bedarfserhebung Lernkooperation
- Verabschiedung und Ausblick

Geschäftsstelle OdA G+S neu aufgestellt

Verabschiedungen:

- **Sandra Peng**, Bereichsleiterin Dienste / Berufsmarketing
- **Susanne Hollenstein**, Bereichsleiterin Grundbildungen

Begrüßungen:

- **Sabine Walt**, Fachverantwortliche Bildung
- **Janine Gassner**, Bereichsleiterin Berufsmarketing / Kommunikation
- **Corina Candinas**, Bereichsleiterin Dienste / Support
- **Tanja Stieger**, Rechnungswesen und Personal

üK-Kommission FaBe

(Gremium der OdA Gesundheit Soziales SG AI AR FL)

Bündner Vertretung:

Praxisvertretung mit Stimmrecht

bisher **Simone Zanolari**, Betriebsleiterin KIMI Chur West / Felsberg

nominiert **Elena Mainetti**, Co-Leiterin Kita famur in Chur

Vertretung OdA G+S beratend

bisher **Susanne Hollenstein**, Bereichsleiterin Grundbildungen

neu **Sabine Walt**, Fachverantwortliche Bildung



b·gs

Angebote PLUS

[Link](#)

Qualifikationsverfahren FaBe 2024

erstmalig nach revidierter Bildungsverordnung

Resultate FaBe MmB

Bildungsweg	Kand. (m/w)	nicht bestanden	Abschlussnote (GNO)	individuelle praktische Arbeit (VPA)	Berufskunde Prüfung (BK)	Erfahrungsnoten Berufskunde Unterricht (BU)	Allgemeinbildung Prüfung (AB)
Grundbildung	13 (5/8)	0	4.9	5.1	4.6	4.8	4.5
verkürzte Grundbildung für Erwachsene	1 (0/1)	0	5.3	5.4	5.2		
Total	14 (5/9)	0	4.9	5.2	4.5		4.7

Resultate FaBe Kin

Bildungsweg	Kand (m/w)	nicht bestanden	Abschlussnote (GNO)	individuelle praktische Arbeit (VPA)	Berufskunde Prüfung (BK)	Erfahrungsnoten Berufskunde Unterricht (BU)	Allgemeinbildung Prüfung (AB)
Grundbildung	33 (2/31)	0	4.8	4.9	4.4	5.2	4.7
verkürzte Grundbildung für Erwachsene	2 (0/2)	0	4.9	5.1	4.6		
Total	35 (2/33)	0	4.8	4.9	4.4		4.7

Sehr vergleichbar mit 2023

Qualifikationsverfahren FaBe 2024

erstmalig nach revidierter Bildungsverordnung

Nationale Evaluation durch Dach-OdA Soziales Savoirsocial

(Mai 2024)

Fragen vorgegebene praktische Arbeit (VPA) an:

Chefexpertinnen, Prüfungsexpertinnen,
Ausbildungsverantwortliche, Kandidatinnen

Fragen Berufskennntnisse an:

Berufsfachschulen, Chefexpertinnen, Prüfungsexpertinnen

Bericht liegt im Entwurf vor.

Wesentliche Erkenntnisse mündlich, Bericht folgt.

Beispiele Massnahmen national:

Optimierung der Dokumente

- strukturierter, übersichtlicher
- sprachliche Verbesserungen

Berufskennntnisse

- grössere Vielfalt der Themen (Ausführungsbestimmungen bereits angepasst)
- Optimierung Formulierung und Form der Fragen

Einschätzung der Chefexpertin Esther Stressler

- geordneter Ablauf trotz neuem System und noch suboptimaler Abwicklung im PkOrg
 - Dank an engagierte Expertinnen und Experten und ans Prüfungssekretariat
- diverse Schwierigkeiten in anderen Kantonen sind in GR gar nicht aufgetreten
 - Vorgehen hat sich generell bewährt, Optimierungen werden laufend vorgenommen – wie dies aber unabhängig von VPA / IPA schon immer geschah

Herausforderungen:

- limitierte räumliche Situationen in den Betrieben für Vorbereitungsaufgaben und Fachgespräch
- knappe Anzahl Prüfungsexperten / -expertinnen im Fachbereich Kinder
 - siehe auch Seite 29!

Generelle Informationen zum QV 2025:

- Leitfaden wird optimiert → strukturierter, übersichtlicher
- Kandidatenschulung findet früher, bereits im Dezember, statt
- Einsatz von betriebsinternen PEX ist möglich, wenn kein direkter Ausbildungsauftrag bestand.
- weiterhin kompakte Durchführung der VPA innert rund 5 Wochen

Gesammelte Inputs zum QV 2024 von Ihnen

Mögliche Aspekte: VPA / BK, Abläufe / Prozesse, Planung, Kommunikation, Schulungen, etc.

Wünsche:

- Schulungen nicht online durchführen (QV-Info)

- Kinderanzahl / VPA Praktisch vorgeben:
Mind. Anzahl Kinder

- Zeitvorgabe mind. 30 Min
- 3 Aufgaben
- Kein Schreiben während des Ablaufes
- Kein

- Bedingungen Kinderanzahl 6-8 K
- Kinder mit besonderen Bedürfnissen auch an VPA dabei

- Ablaufplanung zu wenig ^{korrekt} ~~berücksichtigt~~ geschult worden der Kand. und Fachpersonen.

Gesammelte Inputs zum QV 2024 von Ihnen

Feedback QV BK 24

① fragen: die Qualität der Prüfungsfragen ist teilweise ungenügend bezüglich:

- Verständlichkeit
- Fairness
- Genauigkeit

④ Musterlösungen

↳ "Was will die Frage eigentlich herausfinden"?

② Verhältnis: HW ↑ vgl. SoZ ↓

③ Fallbeispiele für kommende Unklar.

- Infos zum Ablauf
- zu spät informiert (Unsicherheiten)
- Kommunikation → welche Unterlagen dürfen am Prüfungstag verwendet werden
- Zeiten festlegen für die Arbeiten



Amt für Berufsbildung

Pierpaolo Lorenzetto, Berufsinspektor

Datenschutz

Am 1. September 2023 ist das neue Datenschutzgesetz (DSG) in Kraft getreten

Art. 6 DSG

1. Personendaten müssen rechtmässig bearbeitet werden.
2. Die Bearbeitung muss nach Treu und Glauben erfolgen und verhältnismässig sein.
3. Personendaten dürfen nur **zu einem bestimmten** und für die betroffene Person erkennbaren Zweck beschafft werden; sie dürfen nur so bearbeitet werden, dass es mit diesem Zweck vereinbar ist.

Datenschutz

Referenzauskunft bei einem Lehrstellenwechsel ohne
Einwilligung = Verstoss gegen das Datenschutzgesetz

Schadenersatzforderung infolge Persönlichkeitsverletzung
gegen beide Parteien (Anfrager und Auskunftgeber)

Datenschutz

Wie kann dies umgangen werden?

Auskunftsgeber (bisheriger Lehrbetrieb)

- Bei Austritt, auf einem Formular schriftlich bestätigen lassen, dass die lernende Person mit der Erteilung von Referenzauskünften einverstanden ist.

Anfrager (allfälliger neuer Lehrbetrieb)

- Konsens der betroffenen Person einholen.

Datenschutz

Kommunikationsvorschlag des Amtes für Berufsbildung:

Sehr geehrte/r XXX,

bezüglich des gestrigen Vorstellungsgesprächs und des Themas "Information des Lehrbetriebes" erlaube ich mir, Ihnen noch Folgendes mitzuteilen:

Aus Sicht eines Ausbildungsbetriebes ist es wichtig, eine Chance zu erhalten, über die Absicht eines Lehrstellenwechsels informiert zu werden. Es ist für alle Beteiligten frustrierend, vor vollendete Tatsachen gestellt zu werden. Gerade Berufsbildnerinnen investieren viel in die Begleitung und Ausbildung. In den meisten Fällen wird seitens des Betriebs auf eine solche Absicht mit Massnahmen für eine positive Veränderung reagiert. Wenn die Information über die Absicht eines Lehrstellenwechsels nicht erfolgt, besteht keine Möglichkeit darauf zu reagieren. Daher ist es notwendig, dass vor Abschluss eines neuen Lehrvertrags der aktuelle Lehrbetrieb einbezogen wird.

Sollten daraus negative Konsequenzen folgen, kann der Lehrvertrag mit Unterstützung des Amtes für Berufsbildung sofort aufgelöst werden.



OdA

Gesundheit und Soziales
Graubünden

b•gs

Infos aus den Lernorten



OdA

Gesundheit und Soziales
Graubünden

b•gs

Infos aus der OdA G+S

Berufsmeisterschaften FaBe

Impressionen OBA, St. Gallen



Silbermedaille
Lea Cabernard
Kita Lumpazi, Disentis



Berufsmeisterschaften SwissSkills 2025

17. – 21. September 2025 in Bern

- Nationale Berufsausstellung (150 Berufe)
- Berufsmeisterschaften (95 Berufe)



Lehrstarts FaBe 2024 ff

Ausgangslage

	Kin	MmB	
Generation 24	52	13	ohne Glarus
Generation 23	49	13	inkl. Glarus
Generation 22	37	13	inkl. Glarus
Generation 21	38	13	inkl. Glarus

→ Herausforderung für alle Lernorte

Fragestellung
Analyse

Künftige Entwicklung? Handlungsbedarf?
mit Fachverband Kinderbetreuung

Lehrstarts FaBe 2024 ff

Einschätzung

Die gelockerten Anforderungen bezüglich Maximalzahl Lernende im Lehrbetrieb in der revidierten Bildungsverordnung 2021 wird als wichtigsten Grund für steigende Zahl Lehrstarts 2022 / 2023 / 2024 betrachtet:

- Die Anforderungen wurden reduziert. Ein Lehrbetrieb muss weniger Stellenprozent an Berufsbildenden und Fachpersonal pro Lernende sicherstellen, was vielen Betrieben ermöglicht, mehr Lernende auszubilden.
- Diese gelockerten Vorgaben könnten die Betriebe zusätzlich motiviert haben, auf Vorlehrpraktika zu verzichten und Interessenten direkt in eine Lehre zu nehmen.

Fazit

Die Lehrverhältnisse werden in den nächsten Jahren voraussichtlich nicht im gleichen Masse ansteigen werden wie 2024.

Lehrstarts FaBe 2024 ff

Massnahmen

- Handlungsbedarf nach Lernort fokussiert auf Generation 24
- Entwicklung in den Folgejahren im Auge behalten

Lehrstarts FaBe 2024 ff

Herausforderung nach Lernort / Bereich

Herausforderung	Handlungsbedarf	wer
Lernort Betrieb		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sicherstellung der Ausbildungsqualität bei mehr Lernenden ▪ Bewusstsein der Berufsbildenden für die veränderten Bedingungen und damit zusammenhängende Herausforderungen 	<p>Sensibilisierung für veränderte Vorgaben und allfällige Risiken (allenfalls: in Relation weniger Fachpersonal als «Vorbilder», erhöhter Rekrutierungsdruck, ungenügend geeignete Interessenten, Einsatzplanung, fehlende Qualifikation / Information des Begleitpersonals, administrative / organisatorische Aufgaben für Bildungsverantwortliche etc.)</p>	<p>FV KiBe: Sensibilisierung Führungsebene (2024) OdA G+S: Sensibilisierung Ebene Berufsbildende im Rahmen von Forumsveranstaltungen (2024) FV KiBe / OdA G+S: Kommunikation koordinieren (2024)</p>
Lernort Berufsfachschule		
<p>Klassenplanung, besonders bei später Bewilligung von Lehrverträgen durch Amt für Berufsbildung, Kapazitäten der Lehrpersonen</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ allenfalls Rekrutierung zusätzlicher Lehrpersonen ▪ frühere Kenntnis der Anzahl Lehrstarts 	<p>Lehrbetriebe: Lehrvertragsabschluss möglichst vor März (2024)</p>

Lehrstarts FaBe 2024 ff

Herausforderung nach Lernort / Bereich

Herausforderung	Handlungsbedarf	wer
Lernort überbetriebliche Kurse		
<ul style="list-style-type: none"> zu wenig Berufsbildende üK für Einsatzort Chur ungenügendes Verantwortungsbewusstsein der Branche Klassenplanung, besonders bei später Bewilligung von Lehrverträgen durch Amt für Berufsbildung 	Rekrutierung zusätzlicher Berufsbildenden üK	<p>OdA G+S: exakte Bedarfsklärung und gezielte Rekrutierungsunterstützung für OdA GS SG (1. Quartal 2025)</p> <p>FV KiBe: Verantwortungsbewusstsein auf Leitungsebene fördern, Aufruf geeignete Mitarbeitende aktiv zu fördern (nachgängig)</p>
Qualifikationsverfahren		
<ul style="list-style-type: none"> VPA ohne zusätzliche Expertinnen / Experten nicht zu bewältigen geringes Bewusstsein der Branche für die Gewinnung von Prüfungsexpertinnen und -experten 	zusätzliche Rekrutierung und Ausbildung von Prüfungsexpertinnen und -experten	OdA G+S: Bedarfsklärung mit der Chefexpertin (2025)

Lehrstarts FaBe 2025

Bitte an Sie zur direkten Umsetzung:

- 1. Lehrverträge möglichst bis Februar** vor Lehrstart abschliessen und umgehend dem Amt für Berufsbildung einreichen
→ frühzeitige Planungsmöglichkeit für BFS und üK
- Motivation von Mitarbeitenden im Bereich Kinderbetreuung, als PEX tätig zu werden. **Pro Lehrbetrieb mindestens ein/e PEX.**
→ sichert faire QV-Durchführung ([Link](#))
- Sorgfältige **Überprüfung der betrieblichen Kapazitäten und Kompetenzen** sowie **Sicherung der Begleitprozesse**
→ sichert Ausbildungsqualität

Attestausbildung Kinderbetreuung?

Bedarfsprüfung durch Savoirsocial läuft

Kernfrage:

Kann ein Berufsprofil auf Attestniveau formuliert werden, das klar von anderen Berufsprofilen abgrenzbar ist, und vom Arbeitsmarkt nachgefragt wird?

→ primär eine Branchenfrage, erst nachgelagert eine Bildungsfrage

Bisherige Schritte:

- Workshops mit Mitgliedern Savoirsocial im August
- Grundsatzentscheid Vorstand Savoirsocial Ende September

Wir rechnen mit Informationen über die weiteren Schritte im Oktober



oda
gesundheit
soziales
SG AR AI FL

Es Grüezi us Sankt Gallä

Giuseppa Settegrana, Bildungsverantwortliche üK FaBe EFZ
Forum FaBe in Chur, 24. September 2024

Ansprechpersonen üK FaBe



Administration und Extranet:
ANTJE HOFMANN



Materialverantwortliche:
NADINE HALTINER



Kursinhalt und Kursleitende:
GIUSEPPA SETTEGRANA

Extranet, digitales üK-Arbeitsinstrument

Termine

Kursausschreibung

BB erfassen → Ausbildungsverantwortliche/r

BB wählen → Lernende/r

LE während üK:

Reflexion und Transfer

Selbst- und Fremdeinschätzung

Konzeptauswertung üK

üK Durchführungsorte

- BGS, Chur
- OdA G+S Graubünden, Chur
- Stiftung Arwole Sargans
- Plantahof Landquart

Anpassung Kurstarife üK ab Januar 2025

üK Standort Chur:

- Angepasster Kurstarif ist CHF 155 pro Kurstag
- Bisher CHF 145 pro Kurstag



oda
gesundheit
soziales

SG AR AI FL

Herzlichen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit.



OdA

Gesundheit und Soziales
Graubünden

b•gs

Infos vom BGS

Kinderrechte am BGS – Rückblick



Schullehrplan FaBe

Der Schullehrplan auf Grundlage BiVo 2021 hat sich in der Umsetzung bewährt! Die Umsetzung wird laufend evaluiert und das Curriculum umgehend angepasst.

[Link Curriculum](#)

Evaluation / Wirkungsanalyse 2024

?	Evaluationsfragestellung
F1	Wie gut bereitet der Unterricht in der BK die Lernenden auf die berufliche Tätigkeit im Praxisfeld vor? Die Berufskundefächer leisten einen wichtigen Beitrag und leisten einen effektiven Beitrag für die berufliche Vorbereitung. Die Bewertung der Vorbereitung variiert zwischen 4.0 und 5.5, mit einem Durchschnitt von 4.4 auf einer Skala von 1 bis 6.
F2	Wie schätzen die Lernenden das Lernen und Lehren der Berufskundelehrpersonen punkto Praxisorientierung ein? Die Bewertung der Praxisorientierung variiert unter den Lernenden zwischen 3.0 und 5.0, mit einem Durchschnitt von 4.4 auf einer Skala von 1 bis 6. Insgesamt wird die Praxisorientierung im BK-Unterricht als ausbaufähig betrachtet. Lernende wünschen sich eine tiefere Einbindung und gründlichere Bearbeitung von Praxisbeispielen sowie einen stärkeren Bezug zur tatsächlichen Berufspraxis. Bestehende lernwirksame Beispiele werden benannt.
F3	Welchen Beitrag leistet die Berufskunde für die eigene Entwicklung als Fachfrau, als Persönlichkeit, als Mensch? Die Berufskunde hat wesentlich zur persönlichen und fachlichen Entwicklung der Lernenden beigetragen. Sie verbesserten ihre Kommunikation mit Kindern, Reflexion eigener Handlungen, Empathie, Fürsorge und die Fähigkeit, Bindungen aufzubauen. Lehrende unterstützen diese Entwicklung durch Interesse, individuelle Betreuung, zeitnahe Antworten, Beispiele, Feedback und angepassten Unterricht. Die grösste Entwicklung zeigen die Lernenden in verbesserter Kommunikationsfähigkeit, gesteigertem Selbstbewusstsein und sicherem Handeln. Sie berichten von besserer Reflexion, stressbewusstem Umgang und stärkerer Verbindung zu den Kindern oder betreuten Erwachsenen
F4	Was genau tun Lehrende, welche die Neugierde im Unterricht BK FaBe geweckt haben? Es wird seitens der Lernenden empfohlen, dass Lehrpersonen regelmässig Feedback einholen, verschiedene Unterrichtsmethoden testen, für Abwechslung sorgen, motiviert und kontaktfreudig auftreten sowie auf die Bedürfnisse und Interessen der Lernenden eingehen, um deren Neugier zu fördern.



Massnahmen

- Praxisbezug und Theorie-Praxistransfer - als wichtigste Erkenntnis der Wirkungsanalyse - wird mit gezielten Massnahmen verbessert.
- In individuellen Gesprächen (Lernberatung, Coaching, Feedbackgesprächen) können Lernende und Lehrende Entwicklung feststellen und thematisieren. Wir möchten diese Individualisierung weiter fördern.
- Die zusätzlich genannten Punkte in der Evaluation werden aufgenommen und von der Abteilungsleitung beantwortet.



Ganzen Bericht lesen:



26.08.2024 / Christian Stalder

Evaluation der Lernortkooperation

Die Forumsveranstaltungen verstehen wir als ein Element der Lernortkooperation. Sie sollen auch künftig alle an der Bildung Beteiligten in ihrem Auftrag unterstützen.

Was sind eure Bedürfnisse und Anliegen für nächste Foren FaBe?

1. Standorterhebung mit Teilnehmenden des heutigen Forums FaBe
2. Auswertung der Rückmeldung und Planung Folgejahre mit Kernteam Forum FaBe



Folgende Themen wurden genannt:

(in «fett» die mehrfach genannten)

Ausbildungsinstrumente besprechen:

- Time2learn für Berufsbildende
- **Semesterplanung betriebliche Bildung**

Weiterbildung zu:

- **Generationen «Z» und «alpha» (was kommt auf uns zu)**
- Bildungswege für Erwachsene zum EFZ FaBe (Art. 32, Varianten von verkürzten Grundbildungen, Validierung)

Austausch über:

- Schnuppern / Rekrutierung von Lernenden
- **Ansprechen und Umgang mit herausfordernden Situationen / Krisensituationen / Ausbildungsbegleitung**

Anderes:

- Einblick in alle Lernorte (Schule, üK, Betrieb), wie bis anhin

Termine

VPA FaBe QV 2025, Schulung vF

Dienstag, 12. November 2024

09.15 – 12.00 Uhr, online

mehr für Prüfungsexperten, Infos und Anmeldeformular: [Link](#)



**Danke für Ihr Interesse und
auf Wiedersehen!**

OdA

Gesundheit und Soziales
Graubünden

b·gs